Karlestal

Angelegt: 2023-03-09 20:52:16	**Update:** 2024-07-19 07:34:32	**Druck:** 2026-10-30 05:10:45
Land: Österreich / Austria **Region:** Tirol **Subregion:** Bezirk Reutte **Ort:** Hinterhornbach		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a3 IV	**Gesamtzeit:** 4h30
Zustiegszeit: 1h	**Begehungszeit:** 3h20	**Rückwegszeit:** 10min
Einstiegshöhe: 1440m	**Ausstiegshöhe:** 1145m	**Höhendifferenz:** 295m
Canyonstrecke: 600m	**Höchste Abseilstelle:** 38m	**Anzahl Abseiler:**
Transport:	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 4.5 (2)	**Beschreibung:** ★ 2 (2)	**Verankerung:** ★ 2 (2)

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik:
Abseilcanyon mit ein paar kleinen Rutschen der einige Engstellen, vor allem in untersten Abschnitt, aufweist

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Reutte auf der 198 das Lechtal aufwärts bis Stanzach. 500 m hinter der Ortsmitte von Stanzach rechts abbiegen, den Lech queren und 2,4 km fahren nach Vorderhornbach. Dort nehmen wir die Hornbacher Landstraße L264 und fahren bis Hinterhornbach, durchqueren den Weiler und fahren im Tal weiter bis zum Fahrverbotsschild. Hier stellen wir unser Auto an geeigneter Stelle ab.

Zustieg:
Nun gehen wir zu Fuß hinunter zum Hornbach, queren diesen und laufen dann auf der orograf. rechten Seite der Hornbaches bachauf in Richtung Petersbergalpe. Bald queren wir ein breites Kiesbett, das aus dem Karlestal herabflutet. Ca. 200 Meter nach dem Kiesbett, biegen wir links auf einen Forstweg ab der nach kurzer Zeit in einen kaum mehr zu erkennenten Steig zu den Bretterkarhütten übergeht. Diesen folgen wir bis auf eine Höhe von ca. 1450 Meter und queren dann ins Bachbett.

Tour:

Rückweg:
Aus dem Kiesbett rechts hinaus auf den Forstweg und zurück zum Auto.

Koordinaten:
Canyon Start 47.3423 10.4377
Canyon Ende 47.3483 10.4343

Begehungen:

2025-10-12 | Stich Sebastian | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Der Zustieg ist wirklich sehr schwer zu finden. Wir sind nach dem Kiesbett ca. 200 m links über einen kleinen Bach gequert und dem Weg gefolgt, dieser endet dann im Wald in einem nicht mehr erkennbaren Wildpfad. In dem Waldstück sind sehr viele umgestürtzte Bäume und man verliert den Pfad immer wieder. Einfach am Bach entlang steil durch den Wald aufsteigen bis man den Pfad wieder findet. Es sind einige neue Haken angebracht. Tolle Ausblicke hat man jedenfalls während der Tour. Ein wilder alpiner Abseilcanyon.

2024-07-18 | Max Rudholzer | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Landschaftlich wunderschöner Canyon mit netten Abseilern und einzelnen kleineren Rutschen. Alle Hacken soweit in Ordnung. Der Zustieg ist teils wirklich schwer zu finden. Auf einer Höhe von ca 1450m befindet sich links eine Markierung mit der Zahl 19. Hier vermutlich Abstieg zum Bach (sind weiter hochgegangen und mussten dann weglos durchs Gebüsch und im Bach wieder absteigen). Folgt man der Markierung sollte man direkt zu einer Stelle kommen, wo sich 3 Bäche treffen. Hier kann man den orographisch rechten noch etwas weiter Aufsteigen. Dadurch findet man noch eine kleine Rutsche (2m) sowie einen schönen Abseiler (ca 18m).

2023-03-09 | System User | |🕮 |⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/23850

2023-03-09 | System User | |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/KarlestalCanyon.html